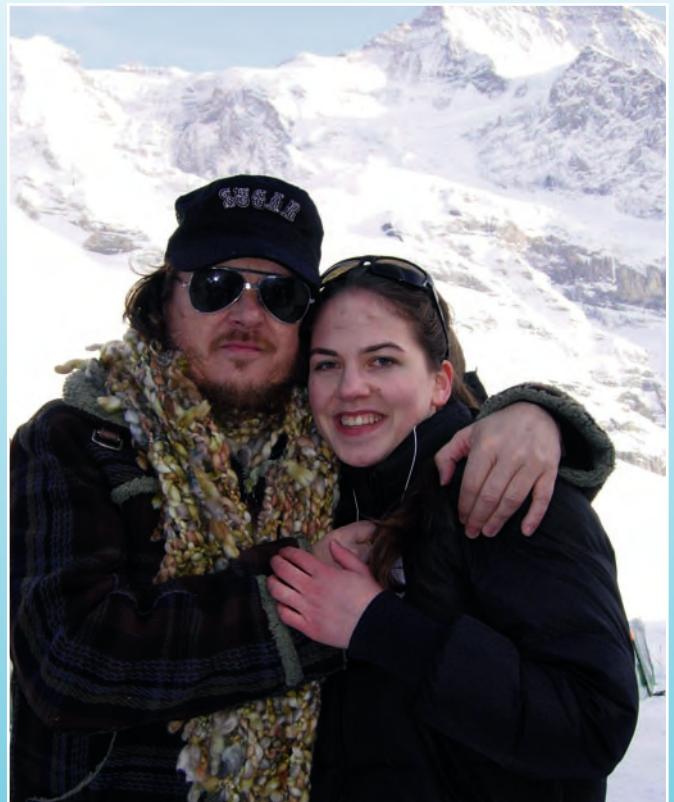


BeO-Zytig

Organ des Fördervereins Radio BeO
22. Jahrgang erscheint vierteljährlich
Nr. 02 / Juni 2008



Seite 8 und 18
Stars auf den Frequenzen von Radio BeO

Aus dem aktuellen Inhalt



Seite 13
Prix Walo Verleihung in
Interlaken



Seite 14
7. «Oberländer Sunntigs
Zmorge»



Seite 16
Hauptversammlung des
Förderverein Radio Berner
Oberland

Inhaltsverzeichnis

Impressum

BeO-Zytig

Organ des Fördervereins
Radio BeO

Erscheint

Vierteljährlich

Auflage

5'300 Exemplare

Herausgeber

Förderverein Radio BeO
Postfach 601, 3800 Interlaken,
Telefon 033 888 88 86
Fax 033 888 88 35

Verantwortlicher Redaktor

Bernhard Kallen

Mitarbeit in der Redaktion

Claudia Dettmar

Mitarbeit in dieser Ausgabe

Thomas Morgenthaler

Layout, Gestaltung und Inserate

Silversign GmbH
visuelle Kommunikation
Bernhard Kallen
Weyermannstrasse 44
3008 Bern
Telefon 031 318 11 44
b.kallen@silversign.ch

Druck

Schlaefli & Maurer AG
Interlaken • Spiez
3800 Interlaken
Telefon 033 828 80 70
Fax 033 828 80 90

1 Editorial

Paul Günter, Erfreuliches für die Aktionäre

2 Studiopauderei

Martin Muerner, Lieber Fussball-Gott

4 10. Swiss Economic Forum

Fotorückblick

6 Volkstümliche BeO-Wunsch-Box

Sendungen die das Herz erfreut

7 BeO-Stubete

Programm 2008

8 BeO-Sommeraktion und BeO-Sommerprogramm

Im Überblick

13 125 Jahre Fischereiverein und Prix-Walo Verleihung

Fotorückblick mit Persönlichkeiten

14 «7. Oberländer Sunntigs Zmorge»

Interessante Gäste am traditionellen Anlass

16 HV Förderverein Radio Berner Oberland

Gute besucht

18 Radio BeO-Träff Galerie

Die Prominenz unterwegs und im Studio

19 Der neue Sender auf dem Niesen

Ausführliche Informationen mit Umschaltdiagramm

22 Kreuzworträtsel

Der Rätselpass für Jederfrau und Jedermann

23 Alle Frequenzen

Übersichtlich – immer auf Empfang

24 Programm 2008

Wissen was wann läuft

Erfreuliches für die Aktionäre



Wenn Erfreuliches für Aktionäre an der Generalversammlung in Aussicht gestellt wird, so verstehen die Berichterstatter der Wirtschaft darunter gestiegene Aktienkurse und happy Dividenden.

Beides gibt es bei der Radio Berner Oberland AG nicht zu berichten. Aber unsere Aktionäre, (darunter der Förderverein als mit Abstand grösster Aktionär), hatten auch nicht diese Ziele, als sie dem Radio die Existenz ermöglichten: Sie wollten ein lebendiges, erfreuliches Radio für das Berner Oberland. Und das haben die Aktionäre bekommen! Dank diesen Pionieren hat auch die ganze übrige Bevölkerung in unserer Region den munteren BeO nun seit 20 Jahren empfangen können.

- Mit der Bewilligung des Niesen-Senders ist Radio BeO nicht nur in unserer Region heute besser zu hören, sondern zudem in weiten Teilen des Mittellandes empfangbar geworden.
- Das neue Radio-Fernseh-Gesetz wird Radio BeO eine gesicherte Finanzierung bringen. Da unser Radio der einzige Bewerber aus dem Sendegebiet ist, dürfen wir in den nächsten Wochen zuversichtlich mit der neuen Konzession – und damit der verbesserten Unterstützung durch den Bund rechnen
- im letzten Jahr hat unsere Hörerschaft sich um 7% erhöht. Die Nettoreichweite stieg von 65'800 auf 70'900 Hörerinnen und Hörer
- Unsere Hörerstruktur weist ein Maximum zwischen 45 und 59 Jahren auf. Jahrelang wurde dies von der Werbewirtschaft als Nachteil angesehen. Die Werbewirtschaft bevorzugte aus mir unerklärlichen Gründen ein Maximum zwischen 15 und 30. Seit letztem Jahr haben die Werber nun endlich entdeckt, dass im Bereich «unseres» Maximums vermutlich mehr Potential wäre. Radio BeO ist damit noch attraktiver geworden.
- die tägliche aktuelle Information kommt bei der Bevölkerung offensichtlich an
- die Behörden haben entdeckt, wie wichtig unser Radio in sogenannt ausserordentlichen Lagen (also bei Katastrophen aller Art) ist, wenn es darum geht die Bevölkerung rasch zu warnen und zu informieren.
- die Dienstleistungen des Radios wie lokales Wetter, Strassenzustand und Verkehrsmeldungen, aber auch kulturelle Informationen oder Schnee- und Loipenbericht und Badetemperaturen erfreuen sich grosser Beliebtheit

Die Liste könnte verlängert werden, aber die Stossrichtung ist klar: Unser Radio BeO ist eine erfreuliche Sache. Da freuen sich die Aktionäre – auch ohne Dividende.

Paul Günter
Verwaltungsratspräsident
Radio Berner Oberland AG
Präsident Förderverein •

Studioplauderei



Lieber Fussball-Gott

Ich muss annehmen, dass es Dich wirklich gibt.
Wie kann ich mir sonst erklären, dass so viele Menschen in diesen Tagen Arbeit, Eheleben und gute Vorsätze vergessen und sich mit allem was dazu gehört, den 22 Spielern und den 3 Männern in Schwarz zuwenden?
Bist Du Dir eigentlich bewusst, was Du mit Deinem Spiel hier unten auf Erden anrichtest?

Du beeinflusst die Agenden von Politikern und Wirtschaftsführern, Du bestimmst in diesen Tagen die Sitzungspläne von Parlamenten, Managern und vielen mehr, Du steuerst Programmplätze auf den weltweiten TV-Kanälen, Du füllst Zeitungsseiten und Radioprogramme, Du generierst Stammtischgespräche und

förderst das Fluchen, Du treibst Ehefrauen zum Wahnsinn und verwandelst ansonsten anständige Männer in jubelnde, schreiende, weinende und zumal auch fluchende Zuschauer.

Was sagt eigentlich Dein Vorgesetzter, der «echte liebe Gott», dazu?

Seine Kirchen sind meistens leerer als die Bierflaschen nach einem spannenden Match. Seine Vertreter auf Erden verdienen einen Bruchteil dessen, was Deine Helden auf dem Rasen absahnen. Seine biblischen Botschaften und Regeln werden auf Erden so schlecht beachtet, dass jeder halbwegs begabte Schiedsrichter seine Pfeife während 90 Minuten nicht mehr aus dem Munde nehmen könnte.

Lieber Fussball-Gott, kann es sein, dass Du ihm Deinen Erfolg verschweigst und heimlich Deine Macht geniesst? Konkurrenz und Neid soll es ja auch im Himmel geben. Kann es auch sein, dass die EURO08 die Arbeitsabläufe im Himmel beeinflussen könnte? Ein Vaterunser für die Spieler, einen Rosenkranz für den Goalie beim Penalty und viel Weihwasser für die Schiedsrichter verursachen in diesen Tagen doch sicher auch bei Euch viel Mehrarbeit.

Bitte vergiss aber bei all Deinen Erfolgen nicht, dass es auch Menschen gibt, die in diesen Tagen die Wörter „Fussball“ oder «EURO08» nicht mehr hören können. Lange nicht alle Menschen lassen sich vom Fussball ihr Leben bestimmen. Diese Menschen haben genug von «Brot und Spiele» und möchten von den Vertretern der Kirche gerade in diesen Tagen eine wahrhaftige Alternative zum täglichen Fussballgedröhne hören. Leider sind jetzt aber sogar einige kirchliche Vertreter auf Erden Deiner Macht erlegen und widmen sich in diesen Tage statt dem Seelenheil dem Fussballspiel, veranstalten Aktionen rund um die EURO08 und tun so, als ob das Fussballspektakel irgendetwas mit Religion zu tun hätte.

Bitte erlaube mir zum Schluss noch eine persönliche Frage zur diesjährigen Europameisterschaft:

Wenn Du schon alles und alle im Griff hast, so kannst Du sicher auch die jeweiligen Matches und die daraus folgenden Resultate beeinflussen und so Deine Lieblingsmannschaft unterstützen. Wäre ja für Dich als Fussball-Gott ein Kinderspiel.

Wenn das so ist, warum hast
Du denn den Schweizern nicht
geholfen?

Mit lieben Grüßen

Martin Muerner
Sendeleiter Radio BeO
Vizepräsident Verband Schweizer
Privatradios •

Übrigens:

Radio BeO hat seine Hörerinnen
und Hörern schon im Vorfeld
und natürlich auch während der
EURO08 mit vielen Informati-
onen, Aktionen und Wettbewer-
ben auf die Europameisterschaft
eingestimmt. All dies übrigens
ohne Einfluss von oben.

..damit das gute Programm von Radio BeO
bei Ihnen auch gut ankommt!

Mamie
Rundfunktechnik
Broadcast Systems



Krebser

Radio BeO am 10. Swiss Economic Forum in Thun wiederum live dabei

Seit der Gründung des Swiss Economic Forums (SEF) im Jahre 1998 hat Radio Berner Oberland diesen wichtigen Anlass in all den vergangenen Jahren medial begleitet und auch diesen Mai einen wichtigen Programmteil diesem wirtschaftlichen Grossanlass in unserer Region gewidmet. Radio BeO hat seine Hörerschaft im Vorfeld des diesjährigen Swiss Economic Forums mit Interviews und Hintergrundberichten über diesen wichtigsten wirtschaftlichen Anlass orientiert und während der zwei Tage in allen «BeO-Info» Ausgaben topaktuell und ausführlich informiert.

Zusätzlich realisierte Radio BeO eine stündige Spezialsendung mit vielen Interviews und Ausschnitten aus den Referaten des diesjährigen Anlasses. Mit allen diesen «Service public» Leistungen konnte dieser Anlass durch Radio Berner Oberland gewürdigt und die Verankerung des Swiss Economic Forums in unserer Region gestärkt werden. Am diesjährigen Swiss Economic Forum waren Sendeleiter Martin Muerner, Chefredaktor Adrian Durtschi, Rolf Stucki und Christoph Leibundgut im Einsatz.



Der Bundespräsident Pascal Couchepin erwies dem diesjährigen Jubiläumsforum die Ehre und vertrat zusammen mit Bundesrätin Doris Leuthard die schweizerische Regierung am SEF. Im Interview mit BeO-Sendeleiter Martin Muerner erzählte Pascal Couchepin von seinen Erfahrungen zum diesjährigen SEF-Thema «HöCHstleistung» und lobte die Wichtigkeit des Swiss Economic Forums für die Schweiz.



Ohne ihn wäre das weltweite Netzwerk des Swiss Economic Forums nicht möglich: Adolf Ogi, a. Bundesrat und alt UNO Sonderberater im Dienst von Friedensförderung und Sport ist seit Januar 2001 Präsident des Advisory Board des Swiss Economic Forums.

In einem längeren Gespräch mit BeO-Sendeleiter Martin Muerner berichtete Adolf Ogi von der Gründerzeit des SEF, lobte das grosse Engagement der beiden SEF-Gründer Stefan Linder und Peter Stähli und dankte dem ganzen Team des SEF für dessen grossen Einsatz.



Die beiden Gründer und CEOs des Swiss Economic Forums, Stefan Linder (rechts im Bild) und Peter Stähli in einer adhoc Besprechung vor ihrem nächsten Auftritt.



BeO-Chefredaktor Adrian Durtschi im Gespräch mit Peter Stähli, der zusammen mit Stefan Linder das Swiss Economic Forum gegründet hat.



Auch die Fernsehdirektorin des Schweizer Fernsehens DRS, Ingrid Deltene, war Guest am diesjährigen 10. Swiss Economic Forum. Im Gespräch mit BeO-Sendeleiter Martin Murner lobte auch sie die perfekte Organisation des Anlasses und erzählte von ihren Erlebnissen im Berner Oberland.



Das Swiss Economic Forum bietet jeweils auch verschiedenen hochkarätigen Unternehmen aus der Region eine Plattform an. Einer der diesjährigen Podiumsteilnehmer war der Unternehmer und CEO der Frutiger AG, Thomas Frutiger. Im Interview mit BeO-Chefredaktor Adrian Durtschi berichtete Thomas Frutiger von seinen persönlichen „HöCHstleistungen“ und von seinen Erfahrungen als CEO des renommierten Familienunternehmens Frutiger AG.



Ein grosser Anlass wie das Swiss Economic Forum bedeutet sowohl für den regionalen Tourismus wie auch für Schweiz-Tourismus eine grosse Chance, sich den über 1200 Besucherinnen und Besuchern zu präsentieren, wie Beat Anneler, Direktor Thun Tourismus und Jürg Schmid, Direktor Schweiz Tourismus ausführlich betonten.



Peter Stähli und Stefan Linder mit der Preisübergabe durch Altbundesrat Adolf Ogi

Volkstümliche BeO-Wunsch-Box

Jeden Montag, 20.00 bis 21.00 Uhr

Volkstümliche Sendungen auf Radio Berner Oberland

Mo-Fr 04.30 bis 06.00 Uhr

Volksmusik und volkstümlicher Schlager

Montag 20.00 bis 21.00 Uhr

Volkstümliche BeO-Wunsch-Box

Mittwoch 19.00 bis 22.00 Uhr

«Schön u gmüetlech» mit volkstümlichem Wunschkonzert und CD-Vorstellungen

Samstag 07.00 bis 08.00 Uhr

«BeO-Läckerbisse» mit volkstümlicher Musik und Veranstaltungskalender aus dem Volksmusikbereich

Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr

«BeO-Sunntigsmusig» alternierend mit «BeO-Stubete» aus verschiedenen Lokalen im Berner Oberland, «Volkstümlicher Apéro», 3xB «BeO-Blas- u Burekapälle-Sändig» oder «BeO-Schalldose»

Die volkstümlichen Sendungen auf Radio Berner Oberland werden präsentiert von:

Daniel Althaus, Manuela Burgener, Peter Grossen, Sophie Hofmann, Paul Stucki und Antonio E. Fux

www.RadioBeO.ch / www.BeO.FM

BeO-Werbung wirkt: Kundenstatement

Therese Brügger Inhaberin Möbel Brügger Spiez

«Radio BeO wird sehr viel und überall im Berner Oberland gehört. So erreicht man eine grosse Hörerschaft und kommt mit der Werbung in den äussersten Winkel des Sendegebietes. Wir sind seit Beginn von Radio BeO positiv überrascht, wie viele Reaktionen bei uns eintreffen».

Buchen auch Sie «BeO-Radiowerbung»:

werbung@radiobeo.ch oder **033 888 88 30** (Bürozeiten)

BeO-Stubete Programm 2008

Tag	Datum	Zeit	Ort	Reservation
SO	06.07.	10.00-12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
MI	13.07.	10.00-12.00	Berghaus Hornberg, Saanenmöser	033 744 13 65
SO	03.08.	10.00-12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
SO	10.08.	10.00-12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
SO	17.08.	10.00-12.00	Berghaus Leiterli, Lenk	033 733 35 16
SO	07.09.	11.00-13.00	Verkehrssicherheitszentrum Stockental Restaurant Turbolino, Niederstocken bei Thun	033 341 83 85
SA	06.12.	20.00-22.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55

Aktuelle Informationen unter www.radiobeo.ch

BeO-Stubete Wettbewerb

Der Besuch der „BeO-Stubete“ 2008 lohnt sich ganz besonders

Sie können an jeder BeO-Stubete beim Wettbewerb mitmachen und Tickets gewinnen für ein unvergessliches Bergbahnerlebnis mit der Jungfraubahn, zugleich sind Sie bei der Schlussverlosung an der letzten BeO-Stubete im 2008 dabei und gehören vielleicht zu den glücklichen Gewinnern einer Kreuzfahrt.

Tickets für ein unvergessliches Bergbahnerlebnis mit der Jungfrau-bahn, gestiftet von:

Hauptpreis:

**Eine Kreuzfahrt für zwei Personen für das Jahr 2009,
gestiftet von Marti Reisen AG Kallnach**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Weitere Informationen unter: www.RadioBeO.ch

BeO-Sommerprogramm

7. Juli bis 10. August 2008



9. Juli – 6. August BeO-Älplergrüess

BeO-Älplergrüess mit volkstümlichem Sparten-Wunschkonzert, immer am Mittwoch Abend 19.00- 22.00 Uhr

Radio Berner Oberland überbringt Grüsse von Talbewohnern an Älplerinnen und Älpler und diese ihrerseits haben die Möglichkeit Grüsse ins Tal und natürlich auch an andere Sennen und Küher zu senden.

Während der Sendung werden jeweils auch HörerInnen direkt aufgeschaltet um ihre Grüsse zu übermitteln.

Senden Sie Ihre Postkarte mit max. 10 Grüßen und Ihrem Sparten-Musikwunsch an:

Radio Berner Oberland

BeO-Älplergrüess

Postfach

3800 Interlaken

Einsendeschluss 15. Juli 2008

Kultur auf dem Niesen

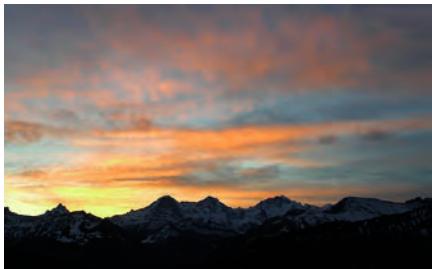
Konzert vom 5. Juni 2008

**TINU HEINIGER
BÄRG- UND TALSÄNGER**

Das Konzert wurde von Radio BeO aufgezeichnet und wird am Sonntag, 6. Juli ab 19.00 Uhr ausgestrahlt.



BeO-Morgegruess mit CD-Verlosung



Jeden Morgen um 05.45h können Sie eine volkstümliche CD gewinnen und erst noch Ihre Lieben grüssen

Nicht vergessen, weiter sagen!

BeO-Sommeraktion



Vom 7. Juli bis 10. August 2008

Preise im Gesamtwert von über Fr. 10'000.–

**Weitere Informationen:
Telefon 033 888 88 10, www.RadioBeO.ch**

2008 BeO-Badetemperaturen



Aktuelle Badetemperaturen auf Radio Berner Oberland

Montag bis Freitag, 12.40 Uhr

Sponsor: Tussy AG Vorhang- & Heimtextilmarkt, Uetendorf

BeO-Golden-Game

Montag bis Freitag, 06.45h

Gewinnen Sie täglich



unabhängig seit 1852

2 Gramm Gold

und vielleicht sogar den Jackpot Ende Monat

Im Jackpot vom Mai waren 20gr. Gold



Nicole Wenger, Kundenberaterin Front Bank EKI und Hansueli Inäbnit aus Meiringen, Gewinner Jackpot

2008 Radio BeO live dabei

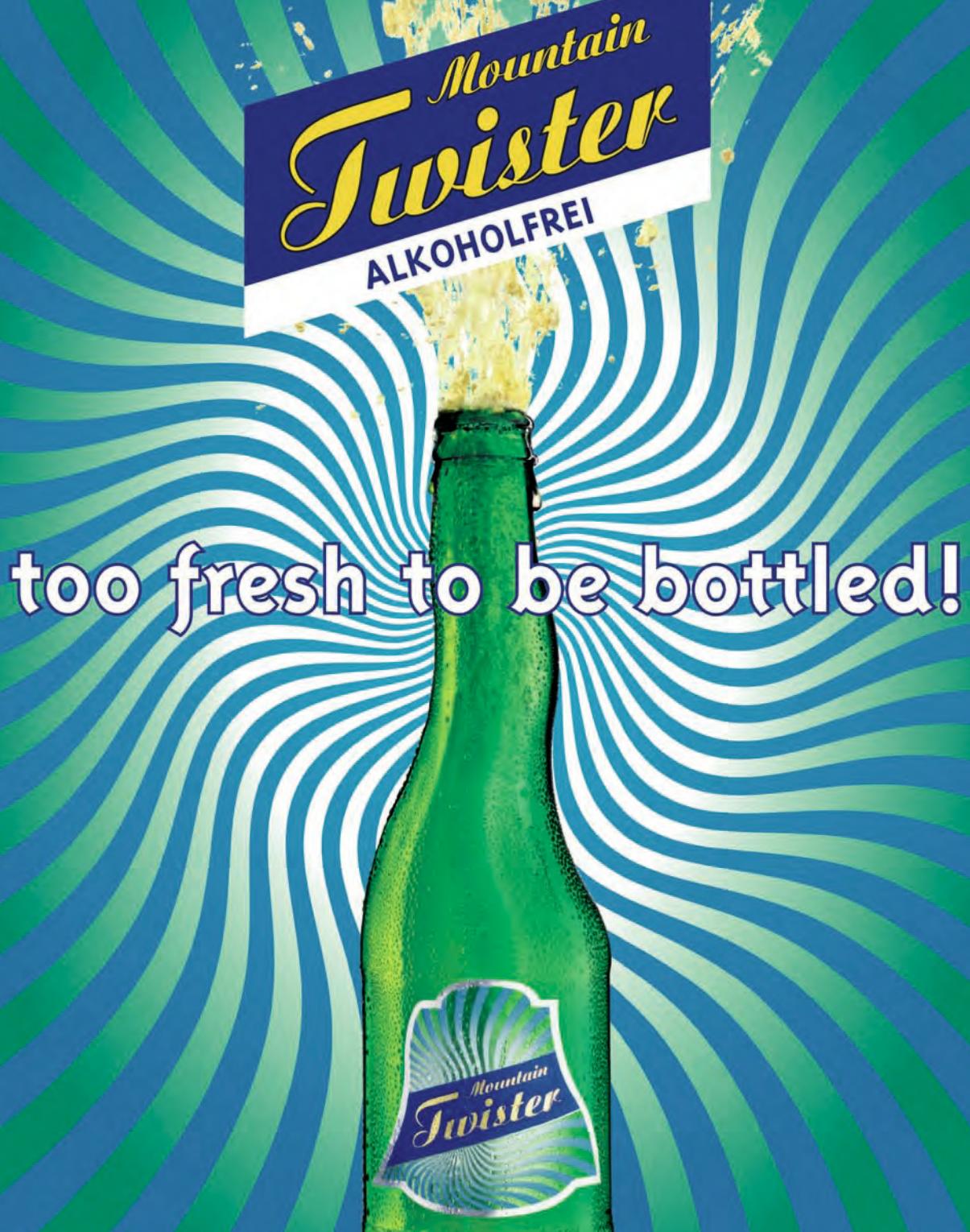


OHA 2008, thun expo
29. August – 7. September

Besuchen Sie uns an der OHA 2008!
Mit vielen Specials und attraktiven Preisen

Neuland Berner Oberland 2008, thun expo
6. bis 9. November

Besuchen Sie uns an der Neuland Berner Oberland 2008!



DV und 125-Jahr-Jubiläumsfeier des Schweizerischen Fischereivereins

Madeleine Fritschi, Redaktorin Radio BeO an der Delegiertenversammlung und 125-Jahr-Jubiläumsfeier des Schweizerischen Fischereivereins im Kursaal Interlaken, am 17. Mai.



Bundesrat und Umweltminister Moritz Leuenberger im Gespräch mit Madeleine Fritschi, Redaktorin Radio BeO



Madeleine Fritschi, Redaktorin Radio BeO interviewt Regierungsrat Andreas Rickenbacher

Verleihung des Prix Walo im Kursaal Interlaken

Madeleine Fritschi, Redaktorin Radio BeO war am 20. April an der Verleihung des Prix Walo im Kursaal Interlaken.



Musicstar Fabienne Louves im Gespräch mit Madeleine Fritschi, Redaktorin Radio BeO



Madeleine Fritschi, Redaktorin Radio BeO interviewt Sepp Niederberger vom Jodlerklub Wiesenbergr, dem grossen Gewinner des Abends (Prix Walo in der Sparte Jodler und Publikumsliebling)

7. «Oberländer Sunntigs Zmorge» 27. April 2008 in Interlaken



v.l.n.r. Martin Muerner Sendeleiter Radio BeO, Peter Stähli und Stefan Linder Swiss Economic Forum, Peter Reber Musiker, Evelyne Binsack Extremsportlerin, Christoph Neuhaus Regierungsrat und Willy Stieffvater Basler Versicherungen



v.l.n.r. Herr Schmocker (Amadeus), Frau Reber, Frau Schmocker und Musiker Peter Reber



Martin Muerner Sendeleiter Radio BeO und Willy Stieffvater Basler Versicherungen übergeben Peter Stähli und Stefan Linder (Begründer des Swiss Economic Forums) ein Präsent



Urs Graf Gemeindepräsident Interlaken mit Paul Günter VR-Präsident Radio Berner Oberland AG



Regierungsrat Christoph Neuhaus mit Evelyne Binsack



Evelyne Binsack, Extremsportlerin im Interview

Werbung

in good company

 **Basler**
Versicherungen

Martin Gurtner
Versicherungs-experte



René Michel
Experte für Finanz und Vorsorge



Peter Ziörjen
Versicherungs-experte



Peter Roth
Versicherungs-experte



Manuel Zurbuchen
Verkaufsleiter



Toni Zumstein
Versicherungs-experte



Markus Reist
Versicherungs-experte



Rudolf Baumer
Versicherungs-experte



Ein starkes Team im Oberland

Wir beraten Sie gerne in sämtlichen Bereichen der Versicherung und Vorsorge sowie im Bankgeschäft. Rufen Sie uns einfach an.

Agentur Interlaken, Aareckstrasse 6, 3800 Interlaken, www.baloise.ch
Tel. 033 827 88 11, Fax 033 827 88 21, Baloise Service Line 0848 800 806

Hauptversammlung 2008 des Fördervereins Radio BeO

Die Hauptversammlung 2008 des Fördervereins Radio BeO stand im Zeichen der Inbetriebnahme des neuen Senders Niesen und der Erneuerungswahlen des gesamten Vorstandes.

Rechnungsabschluss 2007

Die vorgelegte Betriebsrechnung bewegt sich mit wenigen Abweichungen im Rahmen des Vorjahres. Das Jahr 2007 schliesst mit einem Verlust ab, da der Förderverein einmal mehr den Radiobetrieb mit einem namhaften Betrag – im Jahr 2007 mit 160'000 Franken – sichern half.

Der Mitgliederbeitrag wird für das Jahr 2009 unverändert auf Fr. 30.- belassen.

Der gesamte Vorstand und die Revision wurden von der Versammlung in der bisherigen Zusammensetzung bestätigt. Der unerwartet verstorbene Kassier Emil Baumann, dem mit einer Schweigeminute durch die Versammlung gedacht wurde, wird vorerst nicht ersetzt; Manuel Honegger hat das Kassieramt unterbruchslos übernommen.

Vorstand:

- NR Dr. Paul Günter, Därligen (Präsident)
- Simon Hauswirth, Frutigen (Vize-Präsident)
- Manuel Honegger, Oberhofen (Kassier, Administration)
- Léonie Müller, Saanen (Sekretärin)
- Bernhard Kallen, Bern (Redaktor BeO-Zytig)
- Silvia Rüegsegger, Thierachern (Aussenaktionen)
- Thomas Morgenthaler-Jörin, Unterseen (Beisitzer)
- Martin Muerner-Jossi, Oberhofen (Beisitzer)
- Revision: - Hans-Ulrich Vivian, Ringgenberg
- Margrit Stähli, Faulensee

Aussenaktionen des Fördervereins

Der Förderverein wird auch in diesem Jahr an der OHA in Thun mit einem Info-Stand vertreten sein. Weitere Aussenauftitte sind an der Neuland-Ausstellung in Thun und an jeder BeO-Stubete geplant.

Ein grosser Dank geht an das Aussenaktions-Team unter der Leitung von Sile Rüegsegger sowie an Andrea Trachsler und Urs Breiter, welche den Fördervereins-Stand jeweils an der BeO-Stubete betreuen und immer wieder Neumitglieder werben.

Sender Niesen

Der offizielle Starttermin für den Sender Niesen auf 88.8 MHz ist der 29. April 2008. Zwei Wochen später werden die Sender Aeschi, Erlenbach und Kandersteg abgeschaltet. Bis dahin läuft auf diesen Sendern eine Endlosschlaufe mit einer Durchsage, welche auf die neue Frequenz 88.8MHz hinweist.

Die Anwesenden danken Thomas Morgenthaler-Jörin und insbesondere BeO-Techniker Patric Perret mit einem grossen Applaus für ihre grosse Arbeit am Sender Niesen.

Dank vom BeO-Team

Der BeO-Förderverein hat in den letzten Jahren die Radio Berner Oberland immer wieder mit erheblichen finanziellen Beiträgen unterstützt, welche für unser Radio überlebenswichtig waren. BeO-Sendeleiter Martin Muerner überreicht dem Präsidenten zahlreiche Dankesschreiben der BeO-MitarbeiterInnen. Zudem werden die anwesenden BeO-MitarbeiterInnen vorgestellt, welche die Versammlung ebenfalls als Zeichen des Dankes an den Förderverein besuchen.



Präsident Paul Güter – hier mit seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen – leitete souverän durch die diesjährige Hauptversammlung.



Die Versammlung bot auch Gelegenheit für Gespräche zwischen den Vereinsmitgliedern und dem BeO-Team.



Die aufgelegten Informationen führten teilweise zu ange-rengten Diskussionen.



Anna Mürner war seit vielen Jahren eine treue Mitarbeiterin des Außenaktions-Teams. Sie hat den Wunsch geäussert, etwas kürzer zu treten. Vizepräsident Simon Hauswirth würdigt die Verdienste von Anna Mürner für den BeO-Förderverein und überreicht ihr unter Applaus einen Blumenstrauß.

BeO-Werbung wirkt: Kundenstatement

Daniel Maurhofer Geschäftsführer TCS Zentrum Stockental

«Der TCS macht BeO-Radiowerbung, weil Radio BeO aktuell und flexibel ist und eine grosse regionale Abdeckung hat.»

Buchen auch Sie «BeO-Radiowerbung»:

werbung@radiobeo.ch oder **033 888 88 30** (Bürozeiten)

Promis bei Radio BeO



GÖLÄ stellte seine neue CD "tätoo" vor und war Guest bei der Pfingstmontags-Party im Studio von Radio BeO



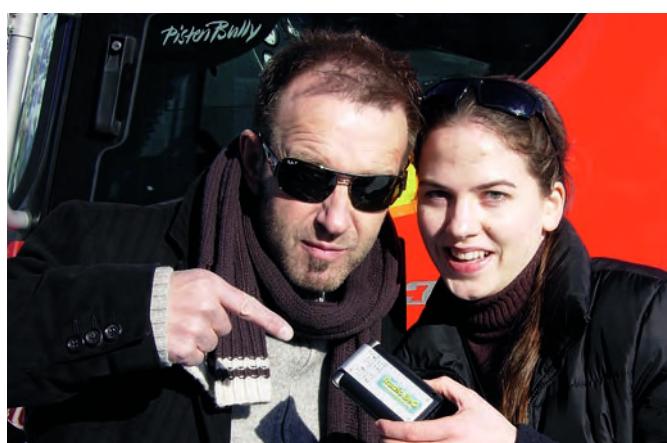
Sandra Brand mit Simon Ammann (Skispringer, zweifacher Olympia-Sieger und Weltmeister) am Snowpenair 2008



Massimo Rocchi (Komiker) an der Schweizer Künstlerbörse in Thun (wurde mit dem Goldenen Thunfisch ausgezeichnet).



Sandra Brand mit Zucchero (italienischer Rock-Star), am Snowpenair 2008



Kuno Lauener (Frontmann von Züri West) mit Sandra Brand am Snowpenair 2008

Radio BeO mit einem neuen Sender auf dem Niesen auf 88.8 MHz

Mit der offiziellen Inbetriebnahme eines neuen BeO-Senders am Dienstag, 29. April 2008 auf dem Niesen wird ein weiterer Meilenstein in der Geschichte von Radio Berner Oberland Realität. Mit diesem neuen Sender können verschiedene jahrelang bestehende Versorgungslücken von Radio Berner Oberland geschlossen und das Programm von Radio BeO in vielen Gebieten besser empfangen werden.

(pd) Ein Senderstandort auf dem Niesen war schon seit der Gründung der Radio Berner Oberland AG im Jahre 1987 immer wieder ein Wunsch für eine verbesserte technische Verbreitung des Programmes des Oberländer Regionalradios.

«Wir haben grosse Freude, dass unser langjähriger Wunsch endlich in Erfüllung gegangen ist. Dank dem neuen Sender - mit der sich gut merkbaren Frequenz 88.8 MHz - wird die Stimme von Radio BeO noch klarer und stärker verbreitet», kommentiert Dr. Paul Günter, Verwaltungsratspräsident der Radio Berner Oberland AG die offizielle Inbetriebnahme des Senders auf dem Niesen am 29. April 2008.

Mit Hilfe einer ausgezeichneten Planung und Vorbereitung durch das Bundesamt für Kommunikation (BAKOM) und dank einer schnellen und unkonventionellen Zustimmung durch die verantwortlichen Institutionen konnte die Radio Berner Oberland AG innerhalb kürzester Zeit auf dem Niesen diesen neuen Sender bauen.

Mit dem Sender auf dem Niesen werden verschiedene alte Versorgungslücken geschlossen und mit einem klar verbesserten Empfang und einer grösseren Reichweite kann nun das Programm von Radio BeO in vielen Gebieten besser gehört werden. Ein weiterer positiver Effekt ist die Vereinfachung der Frequenzstruktur von Radio Berner Oberland; mit dem neuen Sender auf dem Niesen mit der

Frequenz 88.8 MHz werden die vielen bisherigen BeO-Frequenzen auf diese neue Hauptfrequenz reduziert.

Der neue Sender auf dem Niesen bewirkt bei der Radio Berner Oberland AG trotz den Investitionskosten längerfristig finanzielle Einsparungen, können doch bestehende Sender eingestellt werden. Dies betrifft die Sender Aeschi auf 95.9 MHz, Kandersteg auf 95.4 MHz und Erlenbach auf 92.4 MHz. Alle Hörerinnen und Hörer, die das Programm bisher auf diesen Frequenzen gehört haben, werden in den nächsten Tagen gebeten, ihre Radiogeräte auf die neue Frequenz 88.8 MHz umzustellen. Die alten Sender stellen nämlich ab Mitte Mai ihre Tätigkeit ein. Weiter in Betrieb bleiben die Sender mit der Frequenz 95.9 MHz nur noch für die Regionen Grindelwald, Mürren und Wengen.

Mit dem neuen Sender auf dem Niesen wird ein weiterer wichtiger Schritt in der über zwanzigjährigen Geschichte von Radio Berner Oberland verwirklicht und so eine gute Basis für eine erfolgreiche Zukunft von Radio BeO geschaffen.

Umschaltdiagramm gültig ab Dienstag, 29. April 2008

Frequenz alt	95.9 MHz	neu	88.8 MHz
Frequenz alt	95.4 MHz	neu	88.8 MHz
Frequenz alt	92.4 MHz	neu	88.8 MHz

ACHTUNG:

Die Frequenz 95.9 MHz für die Sender in der Region Grindelwald, Mürren und Wengen bleibt bestehen

Alle weiteren Infos unter www.RadioBeO.ch und auf den Frequenzen von Radio BeO



**Neu!
erhältlich!**

Solar-Kurbelradio "Summit"

SFr 120.-

Das Solarradio Freeplay Summit vereint auf kleinsten Ausmaßen gekonnt High Tech und zeitgemäßes Design. Eine so genannte amorphe Hochleistungssolarplatte sorgt bei Sonnenschein bei diesem Solarradio durch ihre Energiegewinnung für den guten Ton. Wird es trüber am Himmel, kann man bei diesem Kurbelradio eine auf der Geräterückseite angebrachte Handkurbel ausklappen und nach wenigen Umdrehungen eine ordentliche Zeit lang weiterhören. Hat man vom Kurbeln bleierne Arme, hilft Freeplay dem Besitzer notfalls mit einem Adapter für die Steckdose weiter, der ebenfalls die Ni-MH-Akkus im Solarradio aufladen kann. Dieses Radio bietet sehr guten Empfang auch in schwierigem Umfeld!

***** Das Solarradio / Kurbelradio ***
ist unabhängig von Stromnetz u. Batterien!**

Ausrüstung des Radios "Summit":

- Aufzughebel
- NiMh-Akku 3,6 V, Kapazität 1300 mAh
- digitales Display
- Hochleistungslautsprecher, Impedanz 8 Ohm
- UKW 88 bis 108 MHz/KW 5,95 bis 15,6 MHz
- MW 540 bis 1650 KHz /LW 146 bis 281 KHz
- amorphe Si-Dünnenschicht-Solarzelle
- Ein-/Aus-Schalter
- Lautstärkeregler
- Automatische Sendersuche
- Uhr
- Weckautomatik
- Kopfhörerbuchse
- Gleichstrombuchse



**Super
Empfang**

Abmessungen des Radios "Summit":

- Größe Radio: 90 x 80 x 171 mm
- Größe Lautsprecher: 66 mm



**Bestellen
per Telefon
033 888 88 70**



**Neu!
erhältlich!**

Solar-Kurbelradio "Eyemax"

SFr 80.-

Das Solarradio Eyemax arbeitet netz- und batterieunabhängig. Bei diesem Solarradio wird bei Sonneneinstrahlung der interne Akku über die Solarzellen aufgeladen. Ebenso ist der Direktbetrieb möglich. Dank seiner Handkurbel kann der Kurbelradio auch ohne Sonne betrieben werden.

***** Das Solarradio / Kurbelradio *** ist unabhängig von Stromnetz u. Batterien!**

Durch das Kurbeln wird der interne Generator angetrieben und produziert elektrische Energie, die in einem Akku gespeichert wird. Rund 30 Sekunden Kurbelaufzug ermöglicht 35 Minuten Radiohören (Normallautstärke). Das Solarradio ist mit einem LED-Ladungsmengenanzeiger ausgestattet, der anzeigt, wann die optimale Leistungsaufnahme erreicht ist. Außerdem kann das Solarradio durch einen im Lieferumfang enthaltenen 6 V WS/GS-Adapter über die Steckdose mit Strom gespeist werden, indem der Adapterstecker in die Gleichstrombuchse des Kurbelradio eingesteckt wird. Nach ungefähr 1 Tag Ladezeit ist das Solarradio voll aufgeladen. Die Spieldauer beträgt dann rund 25 Stunden.

Ausrüstung des Radios "Eyemax":

- Aufzughebel
- NiMh-Akku 4,8 V, Kapazität 1000 mAh
- rutschfester Gummigriff
- Hochleistungslautsprecher, Impedanz 8 Ohm
- UKW (88 bis 108 MHz): ausziehbare Teleskopantenne
- MW (500 bis 1700 KHz): Ferritstabantenne
- polykristalline Si-Solarzelle 4,2 V
- Ein-/Aus-Schalter
- Lautstärkeregler
- Bandauswahl
- Kopfhörerbuchse
- Gleichstrombuchse
- weiß leuchtende LED-Lampe

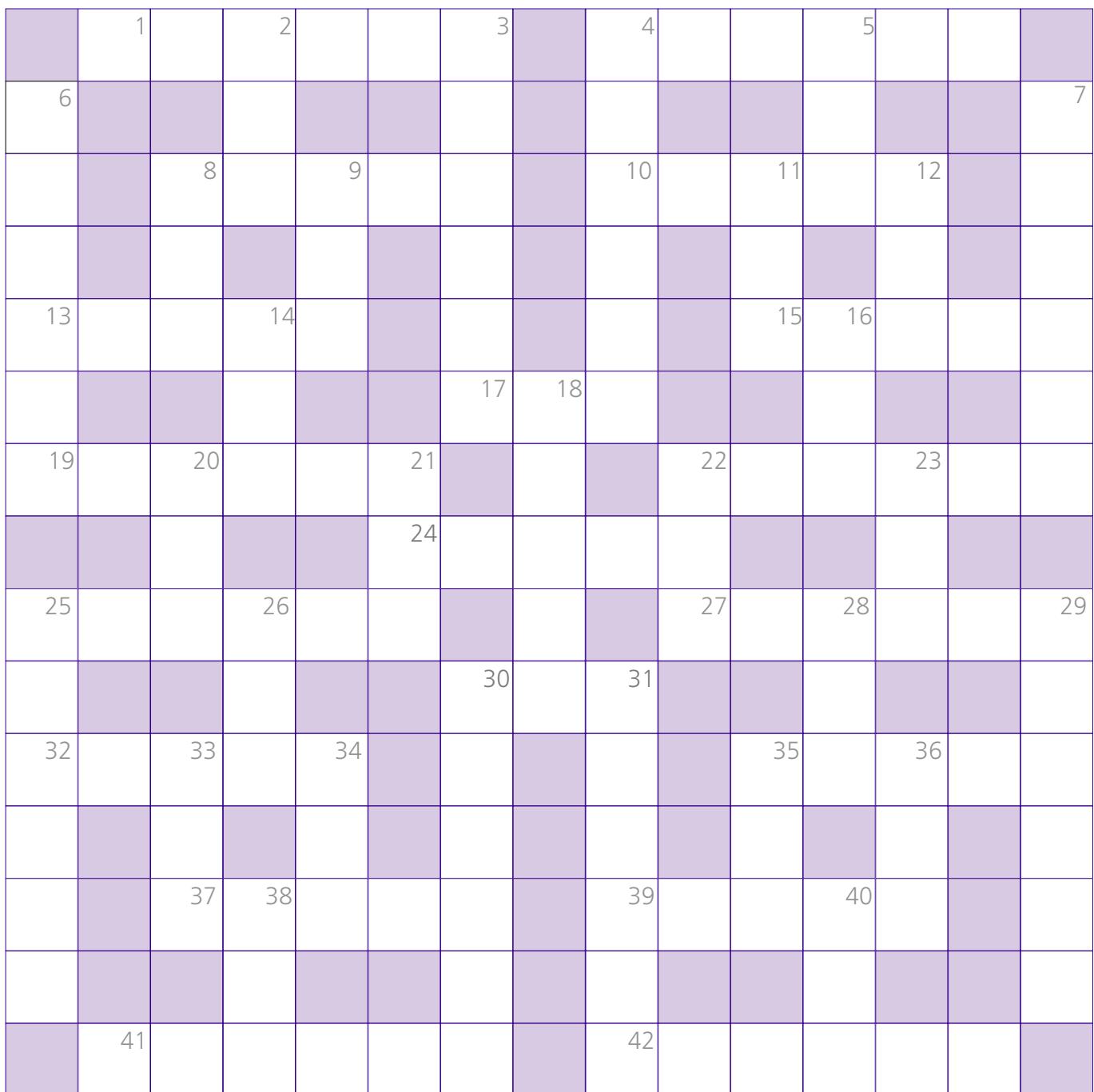


Abmessungen des Radios "Eyemax":

- Größe Radio: 190 x 60 x 105 mm
- Größe Lautsprecher: 66 mm



**Bestellen
per Telefon
033 888 88 10**



Waagrecht: 1 Künstlervorbild 4 Umstandswort 8 Körperabschnitt 10 Pflanzenextrakt, Rauschgift 13 kurze Jacke
15 Fensterverdunkelung 17 nord. Hirsch 19 Ringergriff 22 unkontrollierter Gefühlsausbruch 24 Lobeserhebung
25 mittelamerik. Staat 27 Handturngerät 30 Sonnenland d. griech. Sage 32 Treffer beim Boxen 35 Antriebsmaschine
37 öff. Beherbungsstätte 39 Jurist 41 grosse Menschengruppe 42 Anerkennung

Senkrecht: 2 Tongeschlecht in der Musik 3 Drucktype 4 rundfunktechn. Begriff 5 Elektroenzephalogramm (Abk.)
6 südosteurop. Volksgruppe 7 wasserdichte Wand 8 Transportmittel 9 niederdt. f. Eule 11 Hörorgan 12 Passionsspielort
14 Turn- und Sportverein 16 Österreich. Rundfunk 18 Abgesang 20 Einh. d. Lichtstärke 21 griech.: neu 22 griech.: Luft
23 Fussballmannschaft 25 Umgebung, Umfeld 26 niederdt. f. Iltis 28 künstliche Welthilfssprache 29 Himmelsrichtung
30 ölige Flüssigkeit 31 Todeskampf 33 dicht, in der Nähe 34 bayr. Kirchenmusiker 35 Tapferkeit 36 Saiteninstrument
38 Windrichtung 40 indonesischer Vulkan

1	4	15	30	36	37	38	39
---	---	----	----	----	----	----	----

Lösungswort: Laufdisziplin

Alle Frequenzen von Radio BeO



Radio Berner Oberland AG
 Aareckstrasse 6
 3800 Interlaken
 Tel. 033 888 88 10
 Fax 033 888 88 15
info@radiobeo.ch

Werbung auf Radio BeO:

Tel. 033 888 88 30
 Fax 033 888 88 35
werbung@radiobeo.ch



Sendefrequenzen von Radio BeO

Region Bern-Aaretal-Gürbetal	88.8 MHz
Region Thun-Thunersee	88.8 MHz
Region Interlaken	96.8 MHz
Brienz-Meiringen	94.9 MHz
Grindelwald-Wengen	95.9 MHz
Lauterbrunnen-Müren	95.9 MHz
Adelboden	95.7 MHz
Kandersteg	88.8 MHz
Gstaad-Saanenland	91.5 MHz
Lenk-St. Stephan	95.8 MHz
Niedersimmental	88.8 MHz

Radio BeO in den Kabelnetzen

PLZ	Bedienter Ort	Frequenz
1792	Guschelmuth	107.40
1793	Jeuss	107.40
1794	Salvenach	107.40
1795	Couleuvon	107.40
1797	Münchenwiler	107.40
2514	Ligerz	107.40
2577	Finsterhennen	107.40
2577	Siselen BE	107.40
3000	Bern	107.40
3001	Bern	107.40
3004	Bern	107.40
3005	Bern	107.40
3006	Bern	107.40
3007	Bern	107.40
3008	Bern	107.40
3010	Bern	107.40
3011	Bern	107.40
3012	Bern	107.40
3013	Bern	107.40
3014	Bern	107.40
3015	Bern	107.40
3015	Bern	107.40
3018	Bern	107.40
3019	Bern	107.40
3020	Bern	107.40
3027	Bern	107.40
3030	Bern	107.40
3032	Hinterkappelen	107.40
3033	Wohlen b. Bern	107.40
3034	Murzelen	107.40
3037	Herrenschwanden	107.40
3038	Kirchlindach	107.40
3042	Ortschwaben	107.40
3043	Uettligen	107.40
3044	Innerberg	107.40
3044	Säriswil	107.40
3045	Meikirch	107.40
3046	Wahlendorf	107.40
3047	Bremgarten b. Bern	107.40
3048	Worblaufen	107.40
3052	Zollikofen	107.40
3053	Münchbuchsee	107.40
3054	Schüpfen	107.40
3063	Ittigen	107.40
3065	Bolligen	107.40
3066	Stettlen	107.40
3067	Boll	107.40
3068	Utzigen	107.40
3072	Ostermundigen	107.40
3073	Gümligen	88.70
3074	Muri b. Bern	88.70
3075	Rüfenacht BE	92.20
3076	Worb	92.20
3077	Enggistein	92.20
3078	Richigen	92.20
3082	Schlosswil	92.20
3084	Wabern	107.40
3095	Spiegel b. Bern	107.40

PLZ	Bedienter Ort	Frequenz
3097	Liebefeld	107.40
3098	Köniz	107.40
3098	Schliern b. Köniz	107.40
3110	Münsingen	92.20
3112	Allmendingen b. BE	88.70
3113	Rübigen	107.40
3114	Wichtrach	92.20
3115	Gerzensee	92.20
3116	Kirchdorf BE	92.20
3116	Mühledorf BE	92.20
3122	Kehrsatz	107.40
3123	Belp	107.40
3125	Toffen	107.40
3126	Kaufdorf	107.40
3127	Mühlethurnen	107.40
3128	Kirchenthurnen	107.40
3128	Rümligen	107.40
3132	Riggisberg	107.40
3144	Gasel	107.40
3145	Niederscherli	107.40
3145	Oberscherli	107.40
3147	Mittelhäusern	107.40
3148	Langenhäusern	107.40
3150	Schwarzenburg	107.40
3152	Mamishaus	107.40
3172	Niederwangen BE	107.40
3173	Oberwangen b. Bern	107.40
3174	Thörishaus	107.40
3175	Flamatt	107.40
3176	Neuenegg	107.40
3182	Ueberstorf	107.40
3183	Albligen	107.40
3184	Wünnewil	107.40
3185	Schmitten FR	107.40
3202	Frauenkappelen	107.40
3203	Mühleberg	107.40
3207	Wileroltingen	107.40
3208	Gurbrü	107.40
3210	Kerzers	107.40
3214	Ulmiz	107.40
3215	Büchslen	107.40
3215	Gempenach	107.40
3215	Lurtigen	107.40
3216	Agiswil	107.40
3216	Ried b. Kerzers	107.40
3225	Müntschemier	107.40
3226	Treiten	107.40
3232	Ins	107.40
3233	Tschugg	107.40
3234	Vinzelz	107.40
3235	Erlach	107.40
3236	Gampelen	107.40
3237	Brüttelen	107.40
3238	Gals	107.40
3280	Greng	107.40
3280	Meyriez	107.40
3280	Murten	107.40
3283	Kallnach	107.40

PLZ	Bedienter Ort	Frequenz
3283	Niederried b. Kallnach	107.40
3284	Fräschels	107.40
3285	Galmiz	107.40
3286	Muntelier	107.40
3302	Mosseedorf	107.40
3303	Ballmoos	107.40
3303	Jegenstorf	107.40
3303	Münchringen	107.40
3303	Zuzwil BE	107.40
3305	Iffwil	107.40
3321	Schönbühl EKZ	107.40
3415	Hasle b. Burgdorf	92.20
3415	Rüegsau	92.20
3415	Trachselwald	92.20
3432	Schaffhausen i. E.	92.20
3432	Rüegsbach	92.20
3432	Biembach	92.20
3432	Lützelflüh Goldbach	92.20
3433	Schwendan i. E.	92.20
3435	Ramsei	92.20
3436	Zolbrück	92.20
3437	Rüderswil	92.20
3438	Lauperswil	92.20
3439	Ranflüh	92.20
3452	Grünenmatt	92.20
3456	Trachselwald	92.20
3504	Niederhünigen	92.20
3506	Grosshöchstetten	92.20
3507	Biglen	92.20
3508	Arni BE	92.20
3510	Freimettigen	92.20
3510	Konolfingen	92.20
3512	Walkringen	92.20
3513	Bigenthal	92.20
3522	Mircel	92.20
3532	Zäziwil	92.20
3533	Bowl	92.20
3534	Signau	92.20
3535	Schüpbach	92.20
3543	Emmenmatt	92.20
3550	Langnau i. E.	92.20
3552	Bärau	92.20
3555	Trubschachen	92.20
3556	Trub *	92.20
3600	Thun	107.40
3612	Steffisburg	107.40
3627	Heimberg	107.40
3628	Uttigen	107.40
3629	Jaberg	107.40
3629	Kiesen	107.40
3629	Oppigen	107.40
3634	Thierachern	107.40
3638	Blumenstein	107.40
3645	Gwatt (Thun)	88.70
3646	Einigen	88.70
3647	Reutigen	107.40
3652	Hilterfingen	107.40
3653	Oberhofen Thunersee	107.40

PLZ	Bedienter Ort	Frequenz
3655	Sigriswil	107.40
3661	Uetendorf	107.40
3662	Seftigen	107.40
3665	Wattenwil	107.40
3671	Brenzikofen	107.40
3671	Herbligen	107.40
3672	Oberdiessbach	92.20
3700	Spiez	88.70
3700	Spezwiler	88.70
3702	Hondrich	88.70
3720	Kratigen	90.65
3705	Faulensee	88.70
3706	Leissigen	90.65
3707	Därligen	90.65
3714	Frutigen	107.40
3715	Adelboden	107.40
3752	Wimmis	88.70
3770	Zweissimmen	107.40
3777	Saanenmöser	107.40
3778	Schönried	107.40
3780	Gstaad	107.40
3792	Saanen	107.40
3800	Interlaken	90.65
3800	Matten b. Interlaken	90.65
3800	Unterseen	90.65
3801	Eigergletscher	90.65
3801	Jungfraujoch	90.65
3801	Kleine Scheidegg	90.65
3803	Beatenberg	90.65
3806	Bönigen	90.65
3812	Wilderswil	90.65
3814	Gsteigwiler	90.65
3818	Grindelwald	107.40
3822	Lauterbrunnen	90.65
3823	Wengen	90.65
3824	Stechelberg	90.65
3825	Müren	90.65
3852	Ringgenberg BE	90.65
3853	Niederried b. Interlak.	90.65
3854	Oberried Brienz	90.65
3855	Axalp	90.65
3855	Brienz BE	90.65
3855	Schwanden-Brienz	90.65
3856	Brienzwiler	90.65
3857	Unterbach BE	90.65
3858	Hofstetten BE	90.65
3860	Meiringen	90.65
3864	Guttannen	90.65
6182	Escholzmatt *	92.20
6192	Wiggen	92.20
6196	Marbach LU	92.20
6197	Schangnau *	92.20

* nur Teilgebiete versorgt

Stand: 18.03.2008 TM

2008 Programmuster Radio Beo

Radio Berner Oberland AG Aareckstrasse 6 3800 Interlaken

Tel 033 888 88 10 Fax 033 888 88 15 info@radiobeo.ch

Zeit	Montag	Zeit	Dienstag	Zeit	Mittwoch	Zeit	Donnerstag	Zeit	Freitag	Zeit	Samstag	Zeit	Sonntag
05:30	BeO-Morge	05:30	BeO-Morge	05:30	BeO-Morge	05:30	BeO-Morge	05:30	BeO-Morge	07:00	BeO-Läckerbisse	07:00	BeO-Volkstümlich
09:00	BeO-Musig-Nature	09:00	BeO-Musig-Nature	09:00	BeO-Musig-Nature	09:00	BeO-Musig-Nature	09:00	BeO-Musig-Nature	08:00	BeO-Morge	08:30	BeO-Strubelmitz
10:00	BeO-Mittag	10:00	BeO-Mittag	10:00	BeO-Mittag	10:00	BeO-Mittag	10:00	BeO-Mittag	09:00	BeO-Infotourist	09:00	BeO-Gottesdienst
14:00	BeO-Träff / WuKo	14:00	BeO-Träff / WuKo	14:00	BeO-Träff / WuKo	14:00	BeO-Träff / WuKo	14:00	BeO-Träff / WuKo	10:00	BeO-Mittag	10:00	BeO-Summtags-Musig alternierend mit:
15:00	BeO-Musig-Nature	15:00	BeO-Musig-Nature	15:00	BeO-Musig-Nature	15:00	BeO-Musig-Nature	15:00	BeO-Musig-Nature	15:00	BeO-Musig-Nature	15:00	BeO-Schalldose
16:00	BeO-Abe	16:00	BeO-Abe	16:00	BeO-Abe	16:00	BeO-Abe	16:00	BeO-Abe	16:00	BeO-Abe	16:00	BeO-Blasmusigträff
19:00	BeO-FyraBe	19:00	BeO-FyraBe	19:00	BeO-Schön&gmüeltisch	19:00	BeO-FyraBe	19:00	BeO-FyraBe	19:00	BeO-Weekend	19:00	BeO-Blasmusigträff
20:00	Volkstümliche BeO-Wunsch-Box	20:00	BeO-Kirche aktuell	20:00	Volkstümliches WuKo	20:00	BeO-Spielabende	20:00	BeO-Country	20:00	BeO-Oldies	12:00	BeO-Sommtagsmagazin
		20:15	BeO-Kirchenfenster				BeO-Do-WuKo (alternierend)					14:00	BeO-Träff mit WuKo
		21:00	BeO-Kirchenserenade									15:00	BeO-Musig-Nature
		21:15	BeO-Mähnig									16:00	BeO-Rockcafé
		22:00	BeO-Infotourist									18:00	BeO-Musig-Nature
		23:00	BeO-Nacht									19:00	BeO-Sommtagsmagazin mit Sport
												20:00	BeO-Samschäfig
												21:00	BeO-Blackalishes-Radio
												22:00	BeO-Housepacific
												00:00	BeO-Nacht

News/BeO-Info

Montag-Freitag:

05:30 / 06:00 / 06:30 / 07:00 / 07:30 / 08:00 / 09:00 / 10:00 / 11:00 / 12:00
12:30 / 13:00 / 14:00 / 16:00 / 16:30 / 17:00 / 17:30 / 18:00 / 18:30 / 19:00

Samstag:

07:00 / 08:00 / 08:30 / 09:00 / 10:00 / 11:00 / 12:00 / 12:30 / 13:00 / 14:00 / 17:00 / 18:00
Sonntag:

12:00 / 12:30 / 13:00 / 14:00 / 17:00 / 17:30 / 18:00 / 18:30

BeO-Wetter (Wetterprognosen für die Region)

Mo-Fr: 05:32 / 06:05 / 06:35 / 07:05 / 07:35 / 08:05 / 08:30 / 09:03 / 10:03 / 11:04 / 12:05 / 12:35 / 13:05 / 14:03 / 16:03 / 16:32 / 17:05 / 17:35 / 18:05 / 18:37 / 19:05

Samstag: 07:02 / 07:30 / 08:05 / 08:30 / 09:03 / 10:03 / 11:03 / 12:05 / 12:30 / 13:05 / 16:00 / 17:03 / 17:30 / 18:03

Sonntag: 12:05 / 12:37 / 13:05 / 14:03 / 17:05 / 17:37 / 18:05 / 18:37

Frequenzen der Sender von Radio Beo:

Bern - Aaretal - Gürbetal	88.8 MHz
Region Thun - Thunersee	88.8 MHz
Region Interlaken	96.8 MHz
Region Brienz - Meiringen	94.9 MHz
Grindelwald - Wengen	95.9 MHz
Mürren - Lauterbrunnen	95.9 MHz
Adelboden	95.7 MHz
Kandersteg	88.8 MHz
Gstaad - Saanerland	91.5 MHz
Lenk - St. Stephan	95.8 MHz
Niedersimmental	88.8 MHz

Kabelfrequenzen auf www.radiobeo.ch



Ich/wir möchte/n:

Bitte
frankieren

Mitglied des
Fördervereins Radio BeO
werden (Jahresbeitrag mind. Fr. 30.–)

Adresskorrektur

Frau Herr

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Unterschrift: _____

Förderverein
Radio BeO
Postfach 601
3800 Interlaken

VISITENKARTEN

200 Stk. einseitig farbig **Fr. 90.-**

A6 POSTKARTEN

200 Stk. beidseitig farbig **Fr. 140.-**

A4 FLYER

200 Stk. einseitig farbig **Fr. 240.-**

Wir drucken bis zum Format 32x45 cm
auf Papier bis 300 gm², Kleber und Folie

Alle Preise ab gelieferten Daten, exkl. MwSt.

DIGITAL DRUCK

SCHLAEFLI & MAURER AG

3700 Spiez • Seestrasse 42 • Direktwahl Digitaldruck 033 650 80 31 • Fax 033 650 80 90
digitaldruck@schlaefli.ch • www.schlaefli.ch • <http://upload.schlaefli.ch>



Hinterlassen Sie Ihre Spuren.



Radio BeO-Zytig
Förderverein Radio BeO
Postfach 601
3800 Interlaken

Die neue Radio BeO-Zytig wird wahr genommen!



**Wie wäre es mit einem Inserat von Ihrer besten Seite? Das neue Format bringt mehr Gefühl für Ihre Werbung, ist bunter und lesefreundlicher.
Das Beste daran: Sie profitieren und bezahlen gleichviel!**

Eine optimale Beratung erhalten Sie bei:

Bernhard Kallen
Silversign GmbH, visuelle Kommunikation
Weyermannstrasse 44
PF 328, 3000 Bern 5
Telefon 031 318 11 44, Fax 031 318 11 48
b.kallen@silversign.ch, www.silversign.ch